

Sailor Sun

"Die" etwas andere Krieger(in)

Von Tenshiofthedeath

Kapitel 7:

Es waren Monate vergangen, seit Shun einfach so verschwunden war. Nach einigen Tagen wurden Bunny und ihre Freundinnen klar, was sie da getan hatten und konnten sich nicht erklären warum. Am miesesten fühlte sich Mamoru. Er gab sich selbst die Schuld, er hätte nicht erzählen dürfen, aber warum hatten er und die Anderen solch einen Hass auf Shun. Zu Zeit war immer mehr los in Tokio. Mehr Verbrechen. Alle Verbrecher hatten ein Markenzeichen, sie waren schwarz gekleidet und waren immer zu zweit unterwegs. Sie sprachen etwas von "der Schatten wird euch auch noch erfüllen" vor, bis sie selber sich in Schatten aufgelöst hatten.

Kuro hatte seinen Bruder endlich wieder. Dieser war immer noch so naiv und unschuldig. Die ersten Tage spielte er seinem jüngeren Bruder, den Lieben vor, aber dann fragte er ihn, ob er helfen wollte die Welt zu beherrschen, doch Shiro lehnte ab. Dies machte Kuro so wütend, dass er kurzerhand Shiro einsperrt. Er selbst hat schon eine Organisation gegründet, die er zum vollenden seines Planes benutzen würde, doch davor musste er eins mit seinen Bruder werden.

Shiro hockte in seinem Zimmer und hörte alles mit, was sein Bruder plante. Wo war sein Bruder hin, der ihn immer vor jeden beschützte? Lebte er überhaupt noch? Die Tür geht auf und Shiro wurde raus gezerrt. Er wurde vor den Füßen von seinen Bruder geworfen. Kuros kalte Finger umfassten sein Kinn.

" Ach Bruder. Du hättest es so leicht haben können, aber nein, du muss immer das Gute sehen. Ich kenne dich und deine Geheimnisse. Und du meine." Seine kalte stimme jagte Shiro einen Schauer über den Rücken.

" Aber zum Glück ist es heute soweit. Heute können wir eins werden. Heute ist der Tag der Finsternis! Heute verschwindet die Sonne, und der Schatten kommt!"

Shiro spuckte seinen Bruder ins Gesicht.

" Dein Plan wird nicht aufgehen! Die Sailor Kriegerinnen werden dich vernichten und noch etwas du bist nicht mein Bruder!", fauchte Shiro.

" Ach Shiro, du machst es auch einem schwer "

Shiro wurde wieder in Zimmer zurückgebracht und selben Tag wurde er in eine Hütte weggebracht, aber eines war gut. Sein Bruder wusste nicht, dass er Sailor Sun war. So nutzte er die Chance und verwandelt sich in sie. Die Männer, die die Hütte bewachten sollten, erschrecken.

" Richtet meinen Bruder aus: Wenn er mich haben will, dann muss er mich finden", trällerte sie. Sofort verschwand Sailor Sun in Flammen und tauchte vor dem Tempel

auf, wo sie versuchen wollte die Sailor Kriegerinnen von Kuros Plan zu erzählen.

" Sailor Sun? Was machst du den hier?", kam es verwundert von Rei, die ein Tablett mit Teetassen trug.

"Es ist wichtig... bitte hör mich an, bevor du mi....." Sailor Sun konnte nicht weiter reden, als sie von einem pinken Zwerg umgeworfen wurde.

"Ich weiß jetzt, wer du bist! Shiro, du bist das Licht! Deshalb kannte ich dich", sprach Chibiusa freudig drauf los.

Sailor Sun verwandelt sich vor ihr wieder in Shiro.

" Bei eines hast du recht, Chibiusa. Ich bin das Licht und muss euch warnen. Darf ich auch noch mi...." Shiro konnte schon wieder nicht ausreden, als er von Bunny umarmt wurde.

" Es tut mir so leid wirklich aber. ..."

"Bunny... Schon gut. Ich weiß, dass du dafür nichts konntest, aber darf ich mit euch reden? Es ist sehr wichtig."

Bunny nickte. Sie zog Shiro mit in den Tempel, in ein Zimmer, wo alle Anderen da saßen. Sie schauten ihn an und entschuldigen sich dafür, was sie gesagt und gemacht haben. Shiro sagte ihnen seinen richtigen Namen und erzählte ihnen von Kuros Macht alles zu verschwinden zu lassen und zu verschlingen.

" So wie Bunnys Appetit", gab Rei ihr Senf dazu. Alle lachten außer Bunny, sie schmollte. Alle waren dafür Shiros Bruder aufzuhalten. Es wurde spät, doch Shiro wollte nicht zurück zu seine Wohnung, da ihn Kuro dort auflauern könnte und so nahm kurzerhand Bunny ihn mit. Ihre Mutter schaute sie verwundert an, als sie mit ihm an kam. Ihr Vater wollte mit der Predig anfangen, als Shiro schnell erklärte, dass er schwul sei. Ihre Eltern nahmen es locker auf.

Am Abend in Bunnys Zimmer

"Du Shu... ich meine Shiro. Warum bist du manchmal wie ein Mädchen oder dann mal wieder genervt?"

Shiro kicherte.

"Erstmal, nenn mich ruhig shun. Zweitens ist so meine Macke. Meine ehemalige beste Freundin sagte immer, wenn sich meine Stimmung schlagartig änderte, hätte ich meine Tage oder fragte, wann man mein Babybauch sehen könnte."

Beide fingen anzulachen. Chibiusa schlief schon bei Ihnen, sie hatte sich an, nun wieder an Shun gekuschelt und schläft auf seinen Schoß.

" Shun. Ich gehe mit Chibiusa zu Mamoru. Er wird sich freuen, wenn du kommst. Seit du weg warst, war er immer so down. Ich weiß auch nicht warum."

" Sicher"

Beide schliefen auch in kürzere Zeit ein.

In der Finsternis hörte man ein wütendes Brüllen von Kuro, aber dann wurde es zu ein lautes Lachen. Er hatte sich viel von Shiros Macht einverleibt und war mächtiger zuvor.